

Zentraler Koordinierungsausschuss 14. Internationales Pfingstjugendtreffen
Ringstraße 71
45879 Gelsenkirchen
Tel.: 0209/3894721
Email: buero@pfungstjugendtreffen.de
Internet: www.pfungstjugendtreffen.de

31.05.2009

An Presse und Medien

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im strahlenden Sonnenschein geht das 14. Internationale Pfingstjugendtreffen in den Endspurt

Am Sonntag Nachmittag – dem zweiten Tag des Pfingstjugendtreffens besuchten erneut Tausende Menschen aus nah und fern das Pfingstjugendtreffen. Hunderte weitere kamen zum großen Abschlussfest. Insgesamt beteiligten sich über 15000 Besucher an diesem Zukunftsfestival.

Höhepunkte waren:

- Der Auftakt mit einer **Zukunftsdemonstration** durch die Innenstadt, bei der die Polizei 3.000 Teilnehmer zählte.
- Am Samstag Nachmittag, die **antifaschistische Podiumsdiskussion** mit circa 300 engagierten Teilnehmern.
- Im Auto-Treff war die „Opel-Frage“ allgegenwärtig. Opel-Arbeiter aus Bochum, Rüsselsheim und Eisenach, Arbeiter von Daimler, VW, Porsche usw. diskutierten auf einer Veranstaltung mit über 100 Besuchern. *„Es ist nicht so einfach, heute den Kampf aufzunehmen, aber wir arbeiten daran“*, so ein Opelaner. Über Hundert solcher kleinen und großen Veranstaltungen prägten das Treffen.
- 32 Fußballmannschaften kämpften um die Pokale in den unterschiedlichen Alterklassen. Bei den Kindern setzten sich die „Schwarzen Tiger“ aus Marl im Endspiel durch. Am Sonntag stand u.a. das „Spiel ohne Grenzen“ am Nachmittag im Mittelpunkt. In 20 Mannschaften traten über 400 Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.
- Aus 20 Ländern kamen die internationalen Gäste. Kulinarisch konnte man von den Schupfnudeln, über die Thüringer Bratwürste quer durch die Republik ins Cafe „Nordlicht“ und mit internationalen Speisen über fast alle Kontinente reisen.
- 645 zahlende Besucherinnen und Besucher ließen sich von Stefan Engel (MLPD) die Weltwirtschaftskrise erklären. Dutzende weitere lauschten in eintrittsfreier Entfernung. *„Keine einfache Materie fand“*, ein 18jährige Schüler in der folgenden Diskussion. *„Aber wenn man sich dran gibt, versteht man, dass der Kapitalismus grundlegende Funktionsfehler hat.“*
- 30 Bands von der Duisburger „Bandbreite“ bis zum US-Rock und Folksänger Mike Stout – so war für fast jeden Geschmack etwas dabei.

Die Organisatoren zeigen sich rundum zufrieden. *„Das Wetter war das Sahnehäubchen auf einem durch und durch erfolgreichen und gelungenen Pfingstjugendtreffen – ereignisreich, spannend, rebellisch in eine solidarischen Atmosphäre“*, so das Resümee des Koordinierungsausschuss bei einer kurzen Besprechung heute am frühen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Martina Stalleicken und Toni Lenz (0160 – 995 16 242)